

## [Russen beschlagnahmen Satelliten-TV-Geräte von Einheimischen in den vorübergehend besetzten ukrainischen Gebieten - Zentrum des Nationalen Widerstands](#)

20.10.2023

Das russische Militär hat in den vorübergehend besetzten ukrainischen Gebieten Satellitenfernsehgeräte von Einheimischen beschlagnahmt. Darüber berichtet am Donnerstag, den 19. Oktober, der Pressedienst des Zentrums des nationalen Widerstands.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das russische Militär hat in den vorübergehend besetzten ukrainischen Gebieten Satellitenfernsehgeräte von Einheimischen beschlagnahmt. Darüber berichtet am Donnerstag, den 19. Oktober, der Pressedienst des Zentrums des nationalen Widerstands.

„Die Russen haben in den besetzten Gebieten Kommissionen eingesetzt, die in Begleitung der Besatzungs „polizei“ die Häuser von Einwohnern stürmen und Satellitenfernsehgeräte beschlagnahmen“, berichtet das Zentrum für Nationalen Widerstand.

Die Beobachter erklären, dass die Invasoren auf diese Weise den Zugang der Bewohner der VOT zu alternativen Informationsquellen einschränken und die Informationsblockade der Region verstärken wollen.

„Gleichzeitig geben die Russen weiterhin Geräte für die kostenlose Ausstrahlung des Pakets ‚Russische Welt‘ aus, das Propagandakanäle enthält“, so das Zentrum für Nationalen Widerstand.

Russland hat einen Mangel an „handwerklichen“ Priestern in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine und hat beschlossen, ein spezielles Ausbildungszentrum für dieses Personal zu schaffen.

Wie wir bereits geschrieben haben, hat die PSTU (eine Art Universität) der Besatzung die Jugendlichen von Mariupol darin unterrichtet, Ukrainer zu töten.

Die Bewohner der besetzten Stadt Mariupol könnten im Winter ohne Heizung dastehen Büro des Bürgermeisters

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.